

AuditReport 8.00

Die aktuelle Version enthält inhaltliche und technische Erweiterungen. Zusätzlich wird eine neue Standardpositions- und Kontengruppenstruktur eingeführt, die mehr Flexibilität bietet und den Erfordernissen des MicroBilG Rechnung trägt. Um Ihnen den Einstieg in die neue Version zu erleichtern, finden Sie hier einen Überblick über die neuen Features.

Neuerungen

Neue Installation

- AuditReport wird nun als Packager-Installation auf einer separaten CD ausgeliefert. Die aktuelle AuditAgent Version 2012.00.078 muss bereits installiert sein, bevor Sie die Packager-Installation von AuditReport 8.00 ausführen können. Beachten Sie bitte, dass AuditReport 8.00 nicht mit AuditAgent 2011.00.136 R3 kompatibel ist und auch nicht mehr in Kombination mit AuditChecklist eingesetzt werden kann. Führen Sie einfach einen Doppelklick auf die CWP-Datei aus, um die Installation zu starten, und folgen Sie den Anweisungen im Assistenten.

- Zusätzlich zu der eigentlichen AuditReport Programmversion steht Ihnen eine weitere Packager-Installation zur Verfügung, die die Automatischen Dokumente enthält. Sie benötigen diese für eine Neuanlage eines Mandanten, sofern Sie nur AuditAgent in Kombination mit AuditReport einsetzen, aber nicht über AuditTemplate verfügen.
- Eine ausführliche Anleitung, wie bei der Installation vorzugehen ist, finden Sie in der Datei „Wichtige_Hinweise.txt“ auf der CD.

Update bestehender Mandantendateien

- Nachdem Sie die Konvertierung Ihrer Mandantendateien auf AuditAgent 2012.00.078 in einem lokalen Verzeichnis durchgeführt haben, können Sie über die Schaltfläche Versionskontrolle im Zentralen Fragebogen die Aktualisierung der Berichtsdokumente auf die aktuelle AuditReport Version 8.00 durchführen.

Mehr Informationen zu AuditSolutions und unseren anderen Produkten & Dienstleistungen

Audicon GmbH

Niederlassung Düsseldorf

Neuer Zollhof 3
40221 Düsseldorf
Tel.: +49 211/5 20 59-430

Niederlassung Stuttgart

Am Wallgraben 100
70565 Stuttgart
Tel.: +49 711/7 88 86-430

E-Mail:

sales@audicon.net

www.audicon.net

ProduktNEWS **AuditReport**

AuditReport 8.00

- Anschließend müssen Sie eine Umstellung auf die neue Standardpositions- und Kontengruppenstruktur vornehmen. Um Sie bei der Umstellung optimal zu unterstützen, steht Ihnen mit dem Converter-Dokument ein zusätzliches Tool zur Verfügung, das Sie durch den Umstellungsprozess leitet. Eine ausführliche Beschreibung der Vorgehensweise finden Sie im Ordner Converter auf der CD in der Datei „Umstellung der Standardpositionsstruktur.pdf“.
- Die Umstellung umfasst nicht nur die eigentliche Standardpositionsstruktur, sondern auch die Berichtsdokumente und, sofern vorhanden, die Steuerbilanz.
- Mithilfe der bei der Umstellung generierten Protokolldateien wird diese nicht nur ausführlich dokumentiert, sondern Sie erhalten in den Protokollen auch Hinweise auf Anpassungen, die Sie noch manuell in den Mandantendateien vornehmen müssen. Sie sind so in der Lage, die Umstellung zu kontrollieren.
- In bestehenden Mandantendateien müssen aufgrund der Änderung der Standardpositions- und Kontengruppenstruktur auch die bestehenden Arbeitspapiere durch die Arbeitspapiere, die auf die neuen Positionen angepasst sind, ersetzt werden. In der Dokumentenbibliothek stehen Ihnen die AuditReport Arbeitspapiere zur

Verfügung. Bitte installieren Sie hierfür das Package „Arbeitspapiere.cwp“, das Sie auf der AuditReport CD im Ordner Arbeitspapiere finden, indem Sie einen Doppelklick auf die CWP-Datei ausführen. Danach stehen Ihnen die neuen AuditReport Arbeitspapiere in der Dokumentenbibliothek zur Verfügung. Klicken Sie in CaseWare auf das Symbol Neu aus Dokumentenbibliothek, um sich eine Liste aller zur Verfügung stehenden Dokumente anzeigen zu lassen. Wählen Sie in der Dialogbox Dokumentenbibliothek im Feld Quelle den Eintrag Arbeitspapiere aus. Die zur Verfügung stehenden Dokumente werden Ihnen im unteren Bereich der Dialogbox zur Auswahl angeboten. Bei einer Umstellung auf die neue Standardpositions- und Kontengruppenstruktur sollten Sie den gesamten hier angezeigten Ordner AuditReport übernehmen und ggf. aus den bestehenden, alten Dokumenten die von Ihnen individuell angelegten Dokumente, die Sie beibehalten möchten, in den neuen Ordner übernehmen.

- Im Dokument „Updateanweisung für AuditReport und AuditTemplate.pdf“ auf der AuditReport CD finden Sie eine ausführliche Beschreibung der Vorgehensweise beim Update für die unterschiedlichen Produktkombinationen.

○ **Unser Seminar- und Consultingangebot im Bereich AuditSolutions**

○ **Produktschulungen**

○ **AuditAgent/AuditReport**

○ **Berichterstellung mit AuditReport**

○ **Workshop Migration Mandantendateien in AuditReport/AuditTemplate**

○ **Online-Seminar Migration Mandantendateien in AuditReport/AuditTemplate**

○ **Inhouse-Schulungen**

Weitere Informationen finden Sie unter www.audicon.net

ProduktNEWS **AuditReport**

AuditReport 8.00

Anlegen neuer Mandantendateien

- Mit der aktuellen AuditReport Version ändert sich die Vorgehensweise bei der Neuanlage von Mandanten, da Ihnen AuditReport jetzt als registrierte Vorlage zur Verfügung steht. Beim Anlegen einer neuen Mandantendatei über die Option Basisvorlage/Externe Vorlage steht Ihnen in der Dialogbox Neuer Mandant die AuditReport Vorlage im Bereich Neue Datei basiert auf zur Verfügung und kann dort einfach ausgewählt werden.
- Die neue AuditReport Vorlage umfasst alle Rechtsformen und Gliederungsschemata sowie die Prüfungs- und Erstellungsvorlage. In der Dialogbox Rechtsform und Gliederungsschema treffen Sie die Auswahl für die neu anzulegende Mandantendatei. Eine dezidierte Auswahl der gewünschten Vorlage, wie z. B. AG GKV, für die neue Mandantendatei über die Schaltfläche Erweitert und der einzelnen Bestandteile in der Dialogbox Komponenten kopieren entfällt.

Neue Standardpositionsstruktur einschließlich MicroBilG

- Die Vorlage umfasst die neue Standardpositions- und Kontengruppenstruktur, die neben den Rechtsformen und Gliederungsschemata auch die Erfordernisse des Kleinstkapitalgesellschaften-Bilanzrechtsänderungsgesetzes (MicroBilG) abdeckt. Das Gesetz trat zum 28.12.2012 in Kraft und findet bereits für den Jahresabschluss 2012 Anwendung.

SmartSync

- SmartSync ist ein System zur Dateisynchronisierung, das das gleichzeitige Arbeiten mehrerer Anwender an einer Mandantendatei unterstützt und dabei eine schnelle Bearbeitungsgeschwindigkeit sicherstellt. SmartSync ist eine separate Komponente von AuditAgent und muss gesondert lizenziert werden.

○ Unser Seminar- und Consultingangebot im Bereich AuditSolutions

○ Produktschulungen

○ AuditAgent/AuditReport

○ Berichterstellung mit AuditReport

○ Workshop Migration Mandantendateien in AuditReport/AuditTemplate

○ Online-Seminar Migration Mandantendateien in AuditReport/AuditTemplate

○ Inhouse-Schulungen

Weitere Informationen finden Sie unter www.audicon.net

ProduktNEWS **AuditReport**

AuditReport 8.00

- SmartSync ist die ideale Lösung, um Teamarbeit optimal und flexibel zu organisieren. Sie erstellen von einer übergeordneten Mandantendatei, die z. B. auf einem Netzlaufwerk abgelegt ist, eine lokale Kopie, um mit dieser zu arbeiten. Durch die lokale Kopie erzielen Sie eine wesentliche Verbesserung der Bearbeitungsgeschwindigkeit. Änderungen, die die einzelnen Teammitglieder in ihren lokalen Kopien vornehmen, werden im Netzwerk automatisch im Hintergrund mit der Masterdatei synchronisiert. So haben alle Mitglieder Ihres Teams immer den gleichen Stand der Mandantendatei. SmartSync synchronisiert Dateiänderungen im Hintergrund während Sie arbeiten und Anwender erhalten neue Synchronisierungsereignisse, die während des Vorgangs auftreten. Zudem wird ein Dokument, das gerade im Hintergrund synchronisiert wird, durch ein Symbol mit Fortschrittsbalken im Dokumentenmanager gekennzeichnet.
- Auch wenn der Mitarbeiter nicht mit dem Netzwerk verbunden ist, kann er weiter an seiner Kopie arbeiten. Die Synchronisierung der Änderungen erfolgt, sobald der Anwender wieder mit dem Netzwerk verbunden ist.
- Auch wenn Sie SmartSync nicht mithilfe eines Servers einsetzen möchten, besteht die Möglichkeit, die Vorteile dieser Funktionalität auch in einem Peer-to-Peer-Umfeld zu nutzen.
- Setzen Sie AuditReport 8.00 in einer SmartSync Umgebung ein, werden Sie durch entsprechende Meldungen darauf hingewiesen, dass bei der Ausführung bestimmter Aktionen CaseView Dokumente gespeichert werden und damit ggf. Konflikte entstehen könnten.
- Ausführliche Informationen zur Funktionalität von SmartSync finden Sie in der CaseWare Online-Hilfe.

○ **Unser Seminar- und Consultingangebot im Bereich AuditSolutions**

○ **Produktschulungen**

○ **AuditAgent/AuditReport**

○ **Berichterstellung mit AuditReport**

○ **Workshop Migration Mandantendateien in AuditReport/AuditTemplate**

○ **Online-Seminar Migration Mandantendateien in AuditReport/AuditTemplate**

○ **Inhouse-Schulungen**

Weitere Informationen finden Sie unter www.audicon.net

ProduktNEWS **AuditReport**

AuditReport 8.00

Bericht

Allgemein

- Die Inhalte des Audicon Prüfungsberichts wurden gemäß der 6. Auflage des Farr Musterberichts aktualisiert sowie inhaltliche Korrekturen und Anpassungen vorgenommen.

Textbausteine

- Neben zahlreichen anderen Verbesserungen oder Erweiterungen wurden beispielsweise folgende Textbausteine inhaltlich überarbeitet:
 - In dem Textbaustein „Abkürzungsverzeichnis“ wurden die Datumsangaben zu den IDW PS und dem Wirtschaftsprüfer-Handbuch auf den aktuellen Stand gebracht sowie die Abkürzungen „ABC GmbH“ und „Tz“ ergänzt.
 - Unter „Lage des Unternehmens“ wurde die Überschrift „I. Stellungnahme zur Lage des Unternehmens“ erweitert auf „I. Stellungnahme zur Lagebeurteilung durch den Vorstand/ die Geschäftsführung / Stellungnahme zur Lage des Unternehmens“ und dann der jeweils erste und letzte Abschnitt in den Textbausteinen „Stellungnahme zur Lagebeurteilung durch die Geschäftsführung / Stellungnahme zur Lage des Unternehmens“, „Fehlbetrag – durch stille Reserven gedeckt“ sowie der

Textbaustein „Fehlbetrag – Rangrücktrittserklärung“ inhaltlich aktualisiert.

- In den Textbausteinen „Entwicklungsbeeinträchtigende oder bestandsgefährdende Tatsachen“, „Bescheinigung über Jahresabschlusserstellung“ und „IKS, Organisation der Buchführung, IT gestützte Rechnungslegung“ wurde jeweils der letzte Absatz gestrichen.
- In dem Textbaustein „Vollständigkeitserklärung“ wurde der Passus „alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen, Wagnisse und Abgrenzungen“ erweitert auf „alle bilanzierungspflichtigen Vermögensgegenstände/Vermögenswerte, Verpflichtungen, Wagnisse und Abgrenzungen“.
- Der Textbaustein „Feststellungen zur Buchführung – keine Beanstandungen“ wurde inhaltlich komplett aktualisiert.
- Im Textbaustein „Jahresabschluss“ wird nun statt auf § 185 korrekt auf § 158 verwiesen.

○ Unser Seminar- und Consultingangebot im Bereich AuditSolutions

○ Produktschulungen

○ AuditAgent/AuditReport

○ Berichterstellung mit AuditReport

○ Workshop Migration Mandantendateien in AuditReport/AuditTemplate

○ Online-Seminar Migration Mandantendateien in AuditReport/AuditTemplate

○ Inhouse-Schulungen

Weitere Informationen finden Sie unter www.audicon.net

ProduktNEWS **AuditReport**

AuditReport 8.00

- In dem Textbaustein „Wesentliche Bewertungsgrundlagen und deren Änderungen“ wurde im Unterpunkt „Die Zugangsbewertung von Vermögensgegenständen zu Herstellungskosten“ der Verweis zu den Vollkosten „(§ 255 Abs. 2 und 3 HGB)“ gestrichen.
- In den Textbausteinen „Eingeschränkter BV bei gesetzl. JAP im Fall von Prüfungshemmnissen“ und „Eingeschränkter BV bei gesetzl. JAP bei wesentlichen Beanstandungen mit Auswirkungen auf Aussage zur Generalnorm d. § 264 II“ erfolgt nun die Ausgabe des Betrages in Verbindung mit dem im Zentralen Fragebogen ausgewählten Währungskürzel.

Lagebericht

- Einige Bereiche des Lageberichts wurden ebenfalls inhaltlich überarbeitet, z. B. „Darstellung des Geschäftsverlaufs“, „Darstellung der Lage“ oder „Voraussichtliche Entwicklung mit Hinweisen auf wesentliche Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung“.
- Daneben wurde der Lagebericht um Hinweise nach DRS 15 und E-DRS 27 sowie dem „Aufbau des LB nach DRS 15“ und dem „Beispiel für den Aufbau des Lageberichts nach E-DRS 27“ ergänzt.

Systemtabellen im Prüfungsbericht und der VFE-Lage

- Analog zur Zusatzüberschrift „Aktiva“ für die Vermögensstruktur bleibt bei den Tabellen der VFE-Lage beim Ausblenden des Tabellenkopfes der Kapitalstruktur die Zusatzüberschrift „Passiva“ der Kapitalstruktur nun erhalten und wird nicht mit ausgeblendet.

○ **Unser Seminar- und Consultingangebot im Bereich AuditSolutions**

○ **Produktschulungen**

○ **AuditAgent/AuditReport**

○ **Berichterstellung mit AuditReport**

○ **Workshop Migration Mandantendateien in AuditReport/AuditTemplate**

○ **Online-Seminar Migration Mandantendateien in AuditReport/AuditTemplate**

○ **Inhouse-Schulungen**

Weitere Informationen finden Sie unter www.audicon.net

ProduktNEWS **AuditReport**